

Himmel auf Erden

Der neue Abt des Stiftes Geras, Michael Prohazka, feierte am 4. November 2007 die Heilige Messe im byzantinischen Ritus.

Zahlreiche liturgisch Interessierte versammelten sich in der Pfarre St. Pölten-Viehofen um diese „Heilige und Göttliche Liturgie unseres Vaters unter den Heiligen - Johannes Chrysostomos, Erzbischof von Konstantinopel“ mit zu feiern.

Bei einem ersten Kennenlernen mutet die Liturgie fremd an. Aber durch die einführenden Erläuterungen von Abt Michael sowie den ausgeteilten Unterlagen war es allen möglich, die Heilige Messe bewusst mit zu feiern. Auch die vielen Kreuzzeichen halfen dabei.

Ein Großteil der Liturgie wird vom Chor (und vom Volk, wenn es die Lieder kennt) gesungen, häufig auch

im Wechselgesang mit dem Priester. Die byzantinischen Gesänge sind vielleicht das beeindruckendste an dieser Liturgie, die den „Himmel auf Erden“ erfahrbar macht.

In den anschließenden Gesprächen wurde mehrfach betont, dass das Kennenlernen der byzantinischen Liturgie als eine große Bereicherung erlebt wurde.

Mit großem Einfühlungsvermögen und Einsatz begleitete der Singkreis St. Hippolyt aus St. Pölten-Wagram unter der Leitung von OSR Franz Wajwoda musikalisch den Gottesdienst.

Die Ikonen wurden vom Künstler Leo Pfisterer zur Verfügung gestellt.

